

Minnesang im Mittelalter

Der Minnesang im Mittelalter war eine Form der gesungenen Liebeslyrik, die von Rittern ausgeführt wurde. Sie wurden Minnesänger genannt. Aber wie entwickelte sich der Minnesang? Dafür müssen wir vorerst noch klären, was denn Minnesang überhaupt bedeutet und womit er sich beschäftigt.

Das Wort „Minne“ wird oft mit „Liebe“ übersetzt und wird in zwei Formen unterteilt: Die hohe und die niedere Minne. In der hohen Minne sangen die Ritter meist über und für eine schöne, unerreichbare Frau, wie zum Beispiel eine Fürstin oder Königin. Doch auf ihren Gesang erwarteten sie meist keine Erwiderung oder Antwort, denn sie wussten ganz genau, dass diese Frauen für sie nie erreichbar sein würden, weil sie ja nur einfache Ritter waren. Außerdem sahen diese Frauen den Gesang der Ritter auch eher als Unterhaltung oder Zeitvertreib an. Die niedere Minne hingegen ist etwas eher Realistisches, weil die Ritter für erreichbare Frauen, das heißt Frauen eines niederen Standes, sangen. Und die Ritter konnten auch auf eine Erwiderung hoffen. Bei diesen Liedern geht es aber eher um den körperlichen Aspekt der Liebe. Die niedere Minne wurde von den Anhängern der hohen Minne als abwertende Liebesdarstellung betrachtet.¹

Ritter wollten mit ihrem Gesang verschiedene Dinge bewirken. Die einen sangen ihre Texte meist vor adligem Publikum und wollten sich selbst als tugendhaft, kreativ und gebildet darstellen, was ihnen meist Bewunderung und Beliebtheit bei den adligen Zuschauern brachte, während die anderen von Königen oder anderen Adligen beauftragt wurden, um stellvertretend ihre Ehefrauen zu besingen. Wenn die Vorstellung zufriedenstellend war, wurden sie reichlich bezahlt.²

1 Seite „Minnesang“. In: Wikipedia, Die freie Enzyklopädie. Bearbeitungsstand: 9. Januar 2020, 11:17 UTC. URL: <https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Minnesang&oldid=195649897> (Abgerufen: 28. Mai 2020, 10:02 UTC)

2 Youtube-Video. Liebe im Mittelalter – Minnesang. XderRinke 2019 <https://www.youtube.com/watch?v=Bwfl7Vf16Lg> Abrufzeit: 28.05.2020

Es gab aber auch andere Formen des Minnesangs, wie zum Beispiel das Frauenlied. Dabei sang eine Frau über ihren Konflikt zwischen der Liebe zu einem Mann und der Erwartungen der Gesellschaft.

Es gab auch das Tagelied, das von einem Paar handelt, das sich aufgrund der gesellschaftlichen Normen nicht treffen durfte und sich nach einer gemeinsamen Nacht wieder trennen musste.

Bei dem Wechsellied machen sich Mann und Frau gegenseitig abwechselnd Komplimente. Die Pastourelle beschreibt den Verführungsversuch eines Ritters und die Bemühungen des Mädchens dem zu entgehen.

Berühmte Minnesänger waren Walther von der Vogelweide, Dietmar von Aist oder Reinmar der Alte. Die niedere Minne, auch Mädchenlied genannt, wurde besonders von Walther von der Vogelweide geprägt. Minnesänger waren Ritter und gehörten somit dem Adelsstand an. Die Minnesänger könnte man in der heutigen Zeit mit Popstars, Dichtern oder Sängern vergleichen.³

Mit diesem Hintergrundwissen können wir uns nun der Frage widmen, wie der Minnesang sich entwickelte. Ursprünglich kam er wohl aus Frankreich, wo unsere Minnesänger Trobadors genannt wurden. Trobadors reisten durch die damals bekannte Welt und kamen um ca. 1100 nach Deutschland. Ihre Lieder und Gedichte handelten von ähnlichen Themen, wie die der späteren Minnesänger. Von 1150 bis 1170 existierte eine frühere, natürlichere Form des Minnesangs. Sie wurde vor allem von Bewohnern des heutigen Bayerns und Österreichs geprägt.⁴ Diese eher bodenständige Form des Minnesangs erinnert an eine frühe Form der niederen Minne. Von 1170 bis 1190 erreichte der Minnesang auch den Rhein und handelte nun eher von der Liebe zu einer unerreichbaren Frau. Damit können wir zwar sagen, dass die niedere Minne in Deutschland anfangs populärer war, aber nicht ausschließen, dass auch die hohe Minne genauso früh Verbreitung fand.

3 Seite „Minnesang“. In: Wikipedia, Die freie Enzyklopädie. Bearbeitungsstand: 9. Januar 2020, 11:17 UTC. URL:<https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Minnesang&oldid=195649897> (Abgerufen: 28. Mai 2020, 10:02 UTC)

4 Youtube-Video. Liebe im Mittelalter – Minnesang. XderRinke 2019 <https://www.youtube.com/watch?v=Bwfl7Vf16Lg> Abruftag: 28.05.2020

Die Ausbreitung des Minnesangs kann man gut mit der von Bubble Tea vergleichen: Bubble Tea wurde Mitte der 1980er erfunden und breitete sich nach und nach auf der ganzen Welt aus. So etwas nennt man einen globalen Trend. Er wird durch einen Trendsetter an die Öffentlichkeit gebracht (im Fall des Minnesangs die Trobadors). Die Idee wird, wenn sie erfolgreich war, in viele andere Länder übertragen.⁵

Jetzt aber zurück zu der Entwicklung des Minnesangs. 1190 hatte die Entwicklung ihren Höhepunkt. Der Minnesang wurde zu diesem Zeitpunkt besonders von Walther von der Vogelweide geprägt.⁶ Um 1300 war es soweit, der Minnesang rückte dem Rampenlicht und es wurde Zeit für einen neuen Trend. Aber wer denkt, dass es heutzutage keinen Minnesang mehr gibt, der irrt sich gewaltig. Denn bei genauerer Betrachtung verschwand der Minnesang nie gänzlich, sondern entwickelte sich nur weiter. Wenn man sich beispielsweise die Lieder von Ed Sheeran anhört, kann man definitiv eine moderne Form des Minnesangs darin erkennen. Nehmen wir doch mal das Lied „Shape Of You“.⁷ Das würde man in die niedere Minne einordnen, da er davon singt, wie verliebt er in den Körper einer bestimmten Frau ist. Ein Beispiel für die hohe Minne wäre „You´re Beautiful“⁸ von James Blunt, weil er von einem Mädchen singt, das er in der U-Bahn getroffen hat, aber an der Seite eines anderen Mannes. Dadurch, dass er das Mädchen nicht kennt, ist es für ihn unerreichbar.

Ein Trend muss nicht verschwinden, er kann sich auch, so wie der Minnesang einfach weiterentwickeln.

5 Seite „Bubble Tea“. In: Wikipedia, Die freie Enzyklopädie. Bearbeitungsstand: 20. April 2020, 15:05 UTC. URL: https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Bubble_Tea&oldid=199094475 (Abgerufen: 28. Mai 2020, 10:17 UTC)

6 Youtube-Video. Liebe im Mittelalter – Minnesang. XderRinke 2019 <https://www.youtube.com/watch?v=Bwfl7Vf16Lg> Abrufzeit: 28.05.2020

7 Sheeran, Ed. „Shape Of You“. Devid, 2017. CD. Liedtext <https://www.azlyrics.com/lyrics/edsheeran/shapeofyou.html>

8 Blunt, James. „You´re Beautiful“. Back To Bedlam, 2005. CD. Liedtext <https://www.azlyrics.com/lyrics/jamesblunt/yourebeautiful.html>